

*FBA-Newsletter Nr. 2 vom 17.03.2023
an die Fachvorsitzenden Deutsch
im Regierungspräsidium Tübingen*

Schuljahr 2022/23

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das erste Halbjahr des aktuellen Schuljahrs ist vorüber. Die digitalen Dienstbesprechungen zum Abitur 2024 in Leistungs- und Basisfach liegen hinter uns und die Fachschaftsbesuche zum diesjährigen Thema *„Facherlass 2024: Die neue Aufgabenstruktur in der schriftlichen Abiturprüfung und deren Auswirkungen auf den Unterricht in der Unter- und Mittelstufe“* ebenfalls in weiten Teilen. Wir nehmen wahr, dass in den Fachschaften ein großes Engagement anzutreffen ist, die Schüler und Schülerinnen - von den unteren Klassen an - gut auf das Abitur vorzubereiten, ohne dass der Deutschunterricht zu einer Art teaching for the test verkommt. Wir nehmen aber auch wahr, dass die große Anzahl der in kurzer Zeit vom Kulturministerium vorgenommenen Änderungen im Hinblick auf die Abiturformate nicht nur eine Herausforderung, sondern auch eine Belastung für die Deutschfachschaften darstellt.

In Planung sind aktuell weitere Dienstbesprechungen zu den Abiturprüfungen im Fach Deutsch, z. B. für Lehrkräfte, die als Prüfungsvorsitzende oder Protokollanten und Protokollantinnen in der mündlichen Abiturprüfung im Basisfach Abi 23 eingesetzt werden, aber aktuell nicht im Basisfach unterrichten. Vorgesehen sind auch Sprechstunden zur Aufgabenerstellung für die mündliche Prüfung im Basisfach sowie zur Abiturkorrektur im Leistungsfach und in der Schulfremdenprüfung im Basisfach. Die Termine entnehmen Sie bitte der beigefügten PDF-Datei. Zusätzlich werden an die betroffenen Kolleginnen und Kollegen noch gesonderte Einladungen über die Schulen versandt werden.

Für das kommende Schuljahr gibt es auch schon Informationen. Das Jahresthema Deutsch 2023/24 lautet: *„Formate und Kriterien der Leistungsmessung in der Mittelstufe unter Berücksichtigung der Oberstufe und des mündlichen Abiturs“*. Nach Absprache mit der Direktorenvereinigung müssen die Fachschaftsbesuche in Deutsch, wie auch in Englisch und Mathematik, bis zum Schuljahresende 2022/23 vereinbart sein. Bitte bedenken Sie diese Neuerung und nehmen Sie rechtzeitig mit uns Kontakt auf, um die Termine, die natürlich wie bisher nach Möglichkeit auf den Kooperationszeiten der jeweiligen Schulen liegen, festzulegen.

Es hat jetzt auch unseren Schultyp eingeholt: Der Personalmangel, von dem wir – anders als beispielsweise die Grundschulen – die letzten Jahre noch weitgehend verschont geblieben sind, erschwert nun auch die Arbeit an den Gymnasien deutlich. Die germanistische Fakultät der Universität Tübingen will hier gegensteuern und hat ein Programm zusammengestellt, um möglichst vielen jungen Leuten den Beruf der Deutschlehrperson schmackhaft zu machen. Die entsprechenden Informationen gehen Ihnen zusammen mit diesem Newsletter als gesonderte pdf-Datei zu.

Wir freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Fachberaterinnen Aufsicht (FBA)

Cornelia Breitwieser, Anne Callsen, Annegret Koschwitz und Yvonne Schindwein